



Bettina Toson

**Mittelalterliche Hospitäler in Hessen
zwischen Schwalm, Eder und Fulda**

Bettina Toson

**Mittelalterliche Hospitäler
in Hessen
zwischen Schwalm,
Eder und Fulda**

Darmstadt und Marburg 2012

Selbstverlag der Hessischen Historischen Kommission Darmstadt
und der Historischen Kommission für Hessen

Gedruckt mit Unterstützung
des Landes Hessen

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet unter <http://dnb.d-nb.de> abrufbar

Das Werk ist in allen seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung in und Verarbeitung durch elektronische Systeme.

Titelbild: Ausschnitt aus Matthaeus Merian, Topographia Hassiae et Regionum Vicinarum, Faksimile nach der 2. Auflage 1655, neue Ausgabe, Kassel 1959, S. 162.

ISBN: 978-3-88443-319-5

Printed in Germany

Satz: Tom Engel, Ebsdorfergrund-Roßberg

Druck: Druckhaus Marburg, Marburg a.d. Lahn

Copyright 2012 by Historische Kommission für Hessen

37037 Marburg

Inhalt

	Seite
Abbildungsverzeichnis	10
Abkürzungen und Siglen	12
I. Einleitung	
1. Forschungsstand	13
2. Forschungsvorhaben	19
3. Territoriale Voraussetzungen	22
4. Terminologie	24
5. Quellen	26
II. Felsberg: Hospital St. Valentin	
1. Die Stadt	29
2. Das Hospital	30
2.1. Die Anfänge	30
2.2. Verwaltung und Trägerschaft	31
2.3. Kapelle und Hospitalgeistliche	32
2.4. Wirtschaftliche Verhältnisse	32
2.5. Von der Reformationszeit bis heute	34
3. Zusammenfassung	35
III. Gudensberg: Heilig-Geist-Hospital	
1. Die Stadt	37
2. Das Hospital	39
2.1. Die Anfänge	39
2.2. Verwaltung und Trägerschaft	44
2.3. Kapelle und Hospitalgeistliche	46
2.4. Hospitaliten und übrige Hospitalfamilia	49
2.5. Wirtschaftliche Verhältnisse	50
2.6. Von der Reformationszeit bis heute	53
3. Zusammenfassung	55

IV. Homberg/Efze: Heilig-Geist-Hospital und Hospital des Klosters St. Georg	
1. Die Stadt	59
2. Das Stift St. Georg	60
2.1. Allgemeine Entwicklung	60
2.1.1. <i>Gründung</i>	60
2.1.2. <i>Wirtschaftliche Verhältnisse</i>	62
2.1.3. <i>Die Reformationszeit</i>	63
2.2. Die Stiftsfrauen	64
2.3. Das Siechenhaus	64
2.3.1. <i>Leitung und Familia</i>	66
2.3.2. <i>Besitz</i>	68
3. Das Heilig-Geist-Hospital	69
3.1. Die Anfänge	69
3.2. Verwaltung und Trägerschaft	72
3.3. Kapelle und Hospitalgeistliche	74
3.4. Hospitaliten und übrige Hospitalfamilia	76
3.5. Wirtschaftliche Verhältnisse	77
3.6. Von der Reformationszeit bis heute	79
4. Zusammenfassung	80
V. Melsungen: Hospital St. Georg	
1. Die Stadt	83
2. Das Hospital	84
2.1. Die Anfänge	84
2.2. Verwaltung und Trägerschaft	87
2.3. Kapelle und Hospitalgeistliche	88
2.4. Hospitaliten und übrige Hospitalfamilia	90
2.5. Wirtschaftliche Verhältnisse	93
2.6. Von der Reformationszeit bis heute	97
3. Zusammenfassung	98
VI. Spangenberg: Hospital St. Elisabeth und St. Nikolaus	
1. Die Stadt	103
2. Das Hospital	104
2.1. Die Anfänge	104
2.2. Verwaltung und Trägerschaft	106
2.3. Kapelle und Hospitalgeistliche	108
2.4. Hospitaliten und übrige Hospitalfamilia	109
2.5. Wirtschaftliche Verhältnisse	110
2.6. Von der Reformationszeit bis heute	112
3. Zusammenfassung	112

VII. Treysa: Heilig-Geist-Hospital	
1. Die Stadt	115
2. Das Hospital	117
2.1. Die Anfänge	117
2.2. Verwaltung und Trägerschaft	120
2.3. Kapelle und Hospitalgeistliche	122
2.4. Hospitaliten und übrige Hospitalfamilia	124
2.5. Wirtschaftliche Verhältnisse	126
2.6. Von der Reformationszeit bis heute	128
3. Zusammenfassung	129
VIII. Fritzlar: Marienhospital und Heilig-Geist-Hospital	
1. Die Stadt	133
2. Das Marienhospital	135
2.1. Die Anfänge	135
2.2. Verwaltung und Trägerschaft	136
2.3. Kirchliche Strukturen	137
2.4. Hospitaliten und übrige Hospitalfamilia	138
2.5. Wirtschaftliche Verhältnisse	139
2.6. Niedergang und Ende des Klosters	140
3. Das St. Georg-Hospital	141
4. Das Heilig-Geist-Hospital	144
4.1. Die Anfänge	144
4.2. Verwaltung und Trägerschaft	147
4.3. Kapelle und Hospitalgeistliche	149
4.4. Hospitaliten und übrige Hospitalfamilia	152
4.5. Medizinische Versorgung	154
4.6. Wirtschaftliche Verhältnisse	155
4.7. Von der Reformationszeit bis heute	159
5. Zusammenfassung	160
IX. Mittelalterliche Hospitäler zwischen Schwalm, Eder und Fulda – Schlussbetrachtung	163
ANHANG	171
Tabellen	172
Quellen und Literatur	187

Abbildungen

Abb. 1: Die Landgrafschaft Hessen im späten Mittelalter	20
Abb. 2: Übersichtskarte des Untersuchungsgebiets, hervorgehoben die Flüsse Schwalm, Efze, Eder und Fulda	21
Abb. 3: Stadtplan Felsberg	26
Abb. 4: Felsberg und Umgebung	30
Abb. 5: [Felsberg] Links: Hospitalgebäude aus dem 16. Jahrhundert, rechts: Hospitalkapelle St. Jakob	31
Abb. 6: Gemarkung Felsberg	33
Abb. 7: Stadtplan Gudensberg	36
Abb. 8: Gudensberg und Umgebung	38
Abb. 9: Heilig-Geist-Hospital Gudensberg; im Hintergrund: Erweiterungsbau aus dem 16. Jahrhundert	39
Abb. 10: Querschnitt durch Heilig-Geist-Hospital Gudensberg	42
Abb. 11: [Gudensberg] Einbuchtung am Heilig-Geist-Hospital an der das Almosen-Brett angebracht war	43
Abb. 12: Weltlicher und geistlicher Güterbesitz, Rent- und Zinseinkünfte des Heilig-Geist-Hospitals Gudensberg	51
Abb. 13: Ausschnitt Flurkarte Gudensberg	52
Abb. 14: Stadtplan Homberg von 1850	58
Abb. 15: Homberg und Umgebung	60
Abb. 16: [Homberg] Verteilung von Grundbesitz und Renteinkünften des Stiftes St. Georg	63
Abb. 17: [Homberg] Rechts die Westseite des alten Heilig-Geist- Hospitalgebäudes, dahinter ein Neubau	69
Abb. 18: Sandsteintafel an der Ostseite des Heilig-Geist-Hospitals Homberg	70
Abb. 19: [Homberg] Die Hospitalfamilia der Bischofs	75
Abb. 20: Verteilung von Güterbesitz und Zinseinkünften von Heilig-Geist-Hospital und Siechenhaus St. Georg in Homberg	78
Abb. 21: Stadtplan Melsungen	82
Abb. 22: Melsungen und Umgebung	84

Abb. 23: Ehemalige Hospitalkapelle Melsungen	85
Abb. 24: Weltlicher und geistlicher Güterbesitz, Rent- und Zinseinkünfte des St. Georg-Hospitals Melsungen	94
Abb. 25: Stadtplan Spangenberg	102
Abb. 26: Spangenberg und Umgebung	104
Abb. 27: Hospitalkapelle Spangenberg mit Erweiterungsbau aus der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts	105
Abb. 28: Weltlicher und geistlicher Güterbesitz, Rent- und Zinseinkünfte des Elisabeth-Hospitals Spangenberg	111
Abb. 29: Stadtplan Treysa	114
Abb. 30: Treysa und Umgebung	116
Abb. 31: Heilig-Geist-Hospital in Treysa	117
Abb. 32: Gemarkung Treysa	118
Abb. 33: Grabinschrift der Elisabeth Vogelsang am Heilig-Geist-Hospital Treysa	119
Abb. 34: Grundbesitz und Renteinkünfte des Heilig-Geist-Hospitals Treysa	127
Abb. 35: Stadtplan Fritzlar	132
Abb. 36: Fernwege um Fritzlar	134
Abb. 37: Messtischblatt Fritzlar, 19. Jahrhundert	140
Abb. 38: Blick auf Fritzlar, 1964. Ansicht von Südwesten, im Vordergrund die Hospitalbrücke über den Mühlgraben, rechts die Kapelle zum Heiligen Geist	144
Abb. 39: Hospitalkapelle Fritzlar heute, Rückansicht von Osten	145